



TOPFIT IN DIE BERUFSLEHRE DANK LEISTUNGSTEST CHECK S3 UND LERNVEREINBARUNG

Der Übertritt aus der obligatorischen Schule in die Berufslehre klappt auch in Corona-Zeiten bestens und steht sinnbildlich für das hervorragende duale Bildungssystem in der Schweiz. Trotz wirtschaftlich schweren Zeiten bekennt sich das Gewerbe zur Ausbildung von jugendlichen Fachkräften.

Berufsbildung – Hand in Hand mit der Wirtschaft

In den vergangenen Jahren hat sich in der beruflichen Grundbildung einiges getan. Auch dank dem Einsatz der nationalen und kantonalen Wirtschaftsverbände konnte in Zusammenarbeit mit den Behörden ein praxisorientiertes System entwickelt werden, welches sich am Bedarf des Arbeitsmarktes ausrichtet und den Jugendlichen Perspektiven bietet. Die Entwicklungsmöglichkeiten nach einer Berufslehre bleiben vielfältig und attraktiv.

Wichtigkeit von Leistungstests

Auf dem Weg zur passenden Lehrstelle durchläuft ein/e Schüler/in heute mehrere Standortbestimmungen. Beginnend bei den Checks P3 und P5 in der Primarschule, ist insbesondere der Check S2 wegweisend im Frühstadium der Karriereentwicklung von Jugendlichen. Gerade bei Schülerinnen und Schülern, welche eine

Berufslehre anstreben, sind die Resultate bei dieser Standortbestimmung im besten Fall ein mitentscheidender Faktor/Indikator für die Suche nach geeigneten Lehrberufen. Auch Ausbildungsbetriebe legen grossen Wert auf die Einschätzung des Checks S2 und vergleichen die Resultate mit dem Anforderungsprofil ihres Berufes. Dank den berufsspezifischen Profilen wird der Eignungsscheck einer Kandidatin / eines Kandidaten vereinfacht.

In vielen Unternehmen gehört das Einfordern des Checks S2 bei der Lehrstellenbewerbung bereits zum Courant normal. Bisher stehen auf der Plattform «check-dein-wissen.ch» über 200 Profile zum Abgleich bereit.

Resultate Check S3 einfordern und Lernvereinbarung abschliessen!

Auf Seiten der zukünftigen Ausbildungsbetriebe wird der Check S3 leider immer noch zu selten eingefordert. Die obligatorische Leistungsbeurteilung am Ende der 3. Klasse Oberstufe ist für die Jugendlichen nicht nur eine Überprüfung ihres persönlichen Lernfortschritts, sondern auch nützlich für den baldigen Arbeitgeber.

Das Einfordern der Resultate durch den Lehrbetrieb kann dazu beitragen, dass die schulische Leistung des/der angehenden Lernenden nach Unterzeichnung des Lehrvertrages nicht abnimmt und der Lernrhythmus der Schüler anhält. Als Unterstützung wird empfohlen, zusammen eine Lernvereinbarung (siehe Beispiel) zu erstellen.

Dies ergibt eine gewisse Verbindlichkeit und hält hoffentlich die Leistungsbereitschaft Ihres/Ihrer zukünftigen Lernenden hoch. Es gibt sogar Betriebe, welche den Lehrlingslohn

Lernvereinbarung (Mustervorschlag)											
zwischen											
Ausbildungsbetrieb	Schülerin / Schüler (künftige lernende Person)										
<p>Standortbestimmung / Check S2: Wo steht die Schülerin / der Schüler im Hinblick auf die schulischen Leistungen bei Lehrvertragsunterzeichnung? (vgl. Zeugnisnoten, Check S2, Abgleich mit schulischem Anforderungsprofil des Lehrberufs unter www.anforderungsprofile.ch etc.)</p> <p>In diesen Fächern / Fachbereichen bestehen im Hinblick auf den Lehrbeginn noch Lücken:</p> <p>In den übrigen Fächern / Fachbereichen sollen die bisherigen guten Leistungen gehalten werden!</p>											
<p>Lernziele: Welche konkreten Ziele und Massnahmen werden vereinbart, um vorgenannte Lücken bis zum Start der Lehre zu schliessen?</p> <table border="1"> <tr><td>Ziel 1</td><td>Massnahmen zur Zielerreichung</td></tr> <tr><td>Ziel 2</td><td>Massnahmen zur Zielerreichung</td></tr> <tr><td>Ziel 3</td><td>Massnahmen zur Zielerreichung</td></tr> <tr><td>Ziel 4</td><td>Massnahmen zur Zielerreichung</td></tr> <tr><td>Ziel 5</td><td>Massnahmen zur Zielerreichung</td></tr> </table>		Ziel 1	Massnahmen zur Zielerreichung	Ziel 2	Massnahmen zur Zielerreichung	Ziel 3	Massnahmen zur Zielerreichung	Ziel 4	Massnahmen zur Zielerreichung	Ziel 5	Massnahmen zur Zielerreichung
Ziel 1	Massnahmen zur Zielerreichung										
Ziel 2	Massnahmen zur Zielerreichung										
Ziel 3	Massnahmen zur Zielerreichung										
Ziel 4	Massnahmen zur Zielerreichung										
Ziel 5	Massnahmen zur Zielerreichung										
<p>Unterstützung: Braucht es (zusätzliche) Unterstützung / Hilfe, damit die vereinbarten Ziele erreicht werden können?</p>											
<p>Überprüfung Zielerreichung / Check S3: Die Ergebnisse des Check S3 sind bis Ende Juni dem Ausbildungsbetrieb einzureichen. Diese dienen als Grundlage für einen guten Start in die Lehre!</p>											
Ort, Datum:											
Unterschrift Ausbildungsbetrieb:	Unterschrift Schülerin / Schüler (ggf. auch von der erziehungsberechtigten Person)										

von der schulischen Leistung abhängig machen und leistungsbereite Schulabgänger mit einem (leicht) höheren Startsalär belohnen. Implementieren Sie diese Schritte unbedingt im Ausbildungsprozess!

Holen Sie sich den Mustervorschlag der Lernvereinbarung

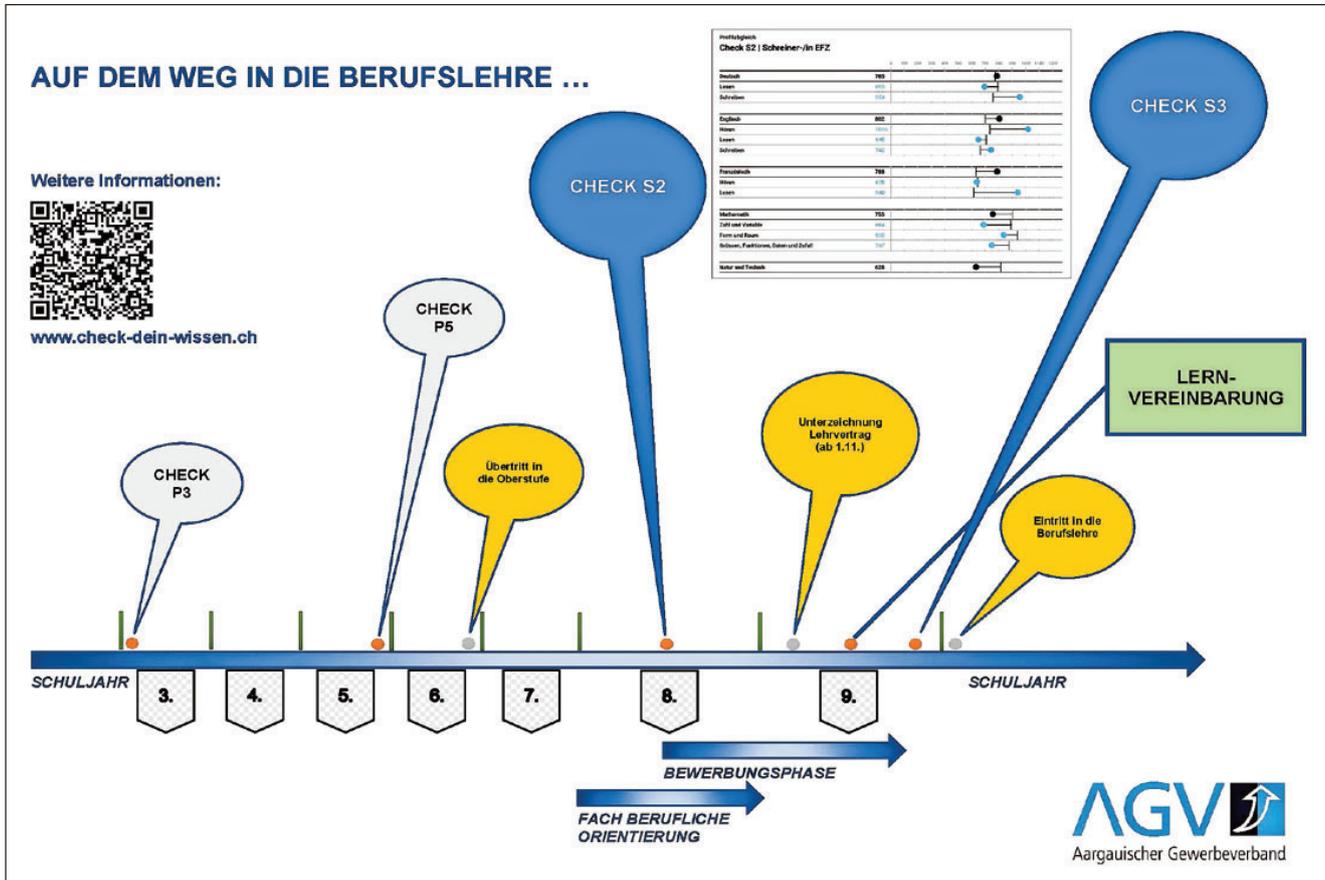


Claudio Erdin
Geschäftsleiter-Stv. AGV

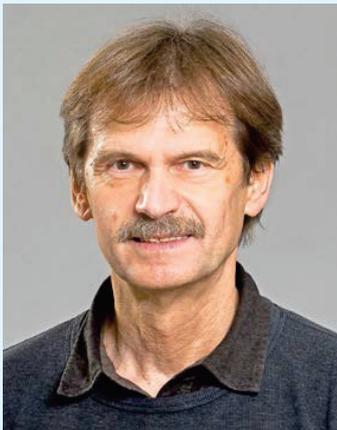
Alle weiteren Informationen finden Sie auf der Website
www.check-dein-wissen.ch

oder auf dem kantonalen Portal

www.ag.ch/de/bks/berufsbildung_mittelschulen/lehrbetriebe_berufsbildner/lehrbetriebe_berufsbildner.jsp



Drei Fragen an Martin Ziltener



Inwiefern macht es für den Ausbildungsbetrieb Sinn, eine Lernvereinbarung mit den angehenden Lernenden zu vereinbaren?

Dieses Vorgehen erhöht die Wahrscheinlichkeit eines gelingenden Starts in die Berufslehre. Die zukünftigen Lernenden werden motiviert, sich bis zum Schluss der obligatorischen Schulzeit anzustrengen und die zur Verfügung stehende Zeit zu nutzen, um bestehende Wissenslücken zu schliessen. Dadurch sind sie besser vorbereitet.

Welche Bestandteile gehören aus Ihrer Sicht in eine Lernvereinbarung?

Konkrete, überprüfbare, attraktive Ziele, um Lücken zu schliessen. Zudem braucht es passende Massnahmen und bei Bedarf Angaben, wo die notwendige Unterstützung geholt werden kann.

Welche Relevanz hat der Check S3 für die berufliche Entwicklung der Jugendlichen?

Sie können aus eigener Initiative einen Beitrag zu einem gelungenen Start in die Ausbildung leisten und damit lernen, Verantwortung zu übernehmen und ihren Einstieg in die Ausbildung zu optimieren.

Martin Ziltener ist dipl. Berufs-, Studien- und Laufbahnberater und bei ask! – Beratungsdienste für Beruf und Ausbildung in der Funktion «Stabsstelle der Geschäftsleitung» tätig. Seit mehreren Jahren engagiert er sich zudem im OK der Aargauischen Berufsschau und ist unser wertvolles Bindeglied zur Volksschule.



AB'21

Aargauische Berufsschau 2021

Berufswelten entdecken

7. - 12. Sept. 2021 im Tägeri, Wettingen

